

## Allgemeines Gebet - Fürbitten

Gott ist uns ein guter Vater, zu dem wir mit unseren Anliegen kommen können. So bitten wir ihn: Du, unser Gott, erhöre uns.

- Schenke den Kardinälen, die den neuen Papst wählen, deinen Heiligen Geist, damit sie deinen Willen erkennen. Jesus, Heil der Welt: A: Erhöre uns!
- Schenke unserer Kirche einen Papst, der das Volk Gottes im Glauben stärkt und in der Liebe eint. Jesus, Heil der Welt: A: Erhöre uns!
- Wir beten für die Menschen, die sich in diesen Wochen der österlichen Bußzeit auf den Weg der Umkehr gemacht haben, dass sie deine Versöhnung erfahren.
- Wir beten für die Familien, die sich auseinander gelebt haben; für die Eltern, die darunter leiden, dass ihre Kinder sie verlassen haben.
- Wir beten für alle diejenigen, die sich um ihre kranken und alten Angehörigen kümmern, die die Erfüllung ihrer Lebensziele hintanstellen, um für andere da zu sein.
- Wir beten für alle, denen Unrecht getan wurde, die von anderen gedemütigt wurden und darüber trauern.
- Wir beten für unsere Verstorbenen, dass sie liebevolle Aufnahme finden im himmlischen Vaterhaus.

Guter Vater im Himmel, für deine Güte danken wir dir  
- heute und alle Tage und in Ewigkeit.

## Rödlas 10. März 2013 um 10.15

4. Fastenso. C2013 - Vergebung und Versöhnung -  
Frucht der Umkehr 1. L Jos 5,9a.10-12; 2. L 2 Kor  
5,17-21; Ev Lk 15,1-3.11-32 Hochgebet Versöhnung

Eingangslied	<b>675</b>	<b>1 - 4</b>
Begrüßung		
Einführung		
Kyrie		
Gloria		
Tagesgebet - 1. Lesung		
Antwortgesang	<b>477</b>	
2. Lesung		
Hallelujaruf	<b>564</b>	<b>3</b>
Evangelium-Predigt		
Kredo-Fürbitten		
Opferbereitung	<b>881</b>	<b>2 + 3</b>
Sanktus		
n.d.Wandlung		
Agnus Dei	<b>883</b>	<b>2</b>
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Meditation n.d. Komm		
Danklied	<b>882</b>	<b>1 - 4</b>
Schlussgebet -Segen		
nach dem Segen VSL	<b>888</b>	<b>1, 3, 6</b>
zum Auszug		

## ERÖFFNUNGSVERS Vgl. Jes 66, 10-11

**Freue dich, Stadt Jerusalem!**

**Seid fröhlich zusammen mit ihr, alle, die ihr traurig wart.**

**Freut euch und trinkt euch satt an der Quelle göttlicher Tröstung.**

**Der Herr sei mit euch!**

### **Einführung**

Zur Freude werden wir heute aufgerufen: Freue dich mit uns, Laetare! Mit diesem lateinischen Begriff wird der heutige Sonntag bezeichnet. Die vorösterliche Freude färbt auch die liturgische Kleidung heller.

*Manche getaufte Christen haben heute Gott aus dem Sinn verloren und leben auf Teufel komm raus.*

*Der Mensch kann sich von Gott entfernen und seinem eigenen Wesen fremd werden; das Verlorene zurückgewinnen kann er nicht aus eigener Kraft.*

*Aber Gott selbst hat durch Christus das Wort der Versöhnung gesprochen. Eine versöhnte Welt, das ist wie eine neue Welt, eine neue Schöpfung. Auch sie ist noch nicht fertig; bis zum Tag der Vollendung hat Gott das Wort der Versöhnung Menschen aufgetragen, die seine Botschafter sind. Sie rufen uns zu: "Lasst euch mit Gott versöhnen!"*

So wollen wir ihn in der Stille für alles, was wir in der vergangenen Woche Gutes unterlassen und Böses getan haben in Gedanken, Worten und Werken, um seine Vergebung bitten.

**--Stille--**

**Ich bekenne...**

### **Kyrie-Rufe**

Herr Jesus Christus, du bist gekommen, zu suchen, was verloren ist. Kyrie eleison.

Du nimmst uns an mit unseren Schwächen, Hoffnungen und Sehnsüchten. Christe eleison.

Du schenkst uns die Vergebung des Vaters und rufst uns zum Festmahl der Freude in seinem Reich. Kyrie eleison.

### **Tagesgebet**

Herr, unser Gott, du hast in deinem Sohn die Menschheit auf wunderbare Weise mit dir versöhnt.

Gib deinem Volk einen hochherzigen Glauben, damit es mit froher Hingabe dem Osterfest entgegensteht.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

### **Wort auf dem Weg**

Laetare, freue dich, so heißt dieser Sonntag. Gott kommt uns entgegen – wir dürfen uns freuen, seine Kinder zu sein, Gott hat uns durch Christus mit sich versöhnt. Lassen wir die Menschen etwas von dieser Freude spüren.